

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	136385
		DK5 DK5-GK	7048
		DK5 - Name	Lemsahl-Mellingstedt-West
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	293
Bearbeitung	BRA	Kartierung	27.08.2019
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	3352,7574
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz	§ 30 (2) 2.6 Quellbereiche	Schutz nur teilweise	Nein
----------------------------	----------------------------	-----------------------------	-------------

Gesamtbewertung	7	Besonders wertvoll
– Alter	6	Biotop mittleren Alters, 50 bis 100 Jahre
– Belastungsgrad	8	geringe örtliche oder punktuelle Belastung
– Ökolog. Funktion	7	Sehr hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	7	Seltener Biotoptyp, mit seltenen oder bedrohten Pflges., gesättigtes Artenspektrum, einige RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Feuchte Geländemulde, im Frühjahr z.T. wasserüberstaut. Im Zentrum mit wenig funktionsfähigen Restentwässerungsgräben. Mit Übergängen zu einer nördlich vom Wald gelegenen Geländemulde östlich anschließenden Feuchtbereichen auf dem Golfplatz, die ähnlich tief liegt und zeitweilig Wasser führen. Der Bereich ist von einem noch jungen Erlenwald bewachsen, es dominieren Schwarzerlen mit Wuchshöhen um 20 m, die häufig vielstämmig sind - ein Hinweis auf einen früheren Rückschnitt. Viele Stämme haben heute Durchmesser von 20 bis 30 cm. Entlang der Nordkante gibt es einzelne, ältere Schwarzerlen und auch Stieleichen mit 50 cm Stammdicke, die vermutlich auf einen ehemaligen Knick zurückgehen. In den Randbereichen ist die Krautschicht mesophil geprägt, im Inneren gibt es neben viel Kleinblütigem Springkraut, sehr große Bestände von Winkelsegge und Kriechendem Hahnenfuß, die den quellig-feuchten Standort anzeigen. Insgesamt ist der Aufwuchs artenarm und deutet auf eine frühere Intensivnutzung.

Vorkommen an Biototypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biototyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biototypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	WEQ	Erlen-Eschen-Quellwald (2018)		(§ 30 (2) 2.6)
4	kein LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie		

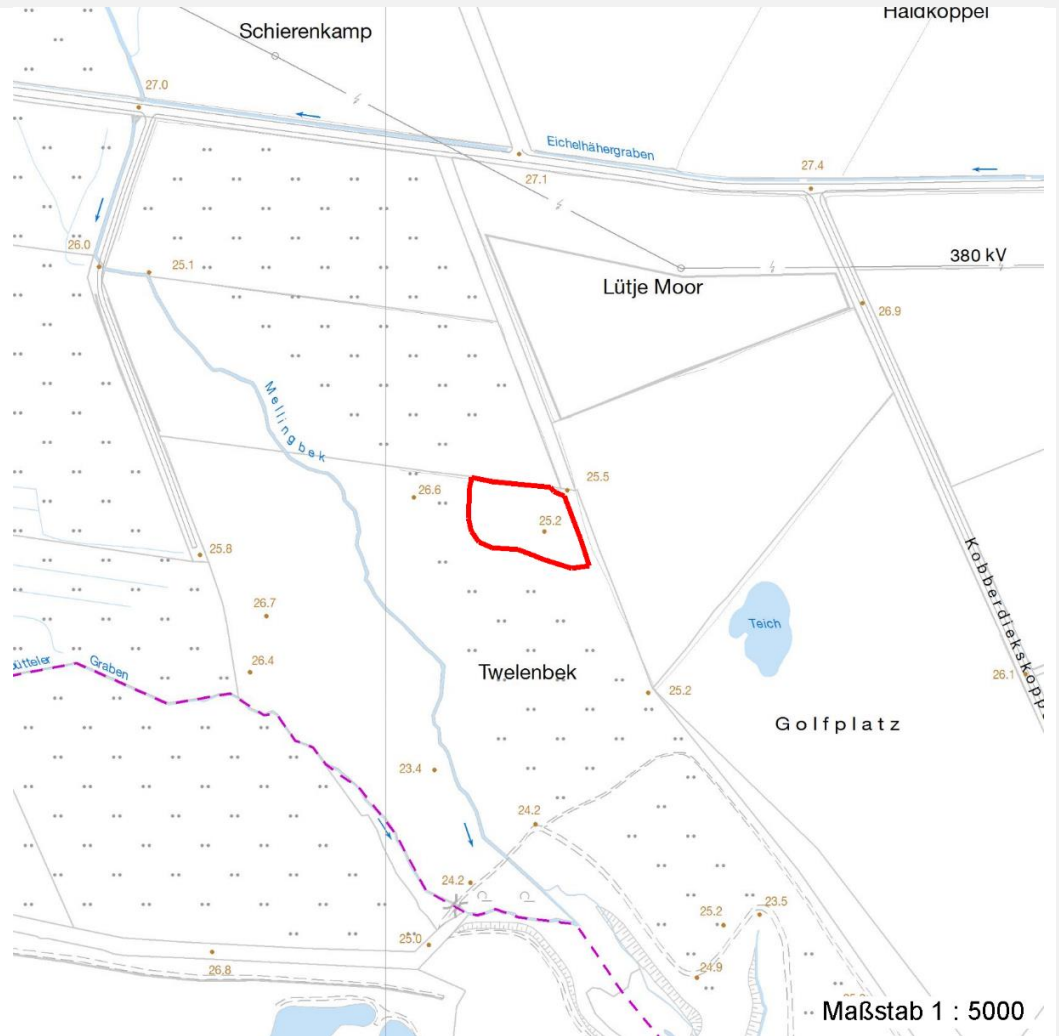
Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Westlich des Golfplatzes, östlich der Mellingbek, südlich Eichelhäherkamp		
Nachbarnutzung/en	Krautig geprägten Sukzessionsflächen, Hecken		
Rechtswert (X)	571095	Hochwert (Y)	5948524
Bezirk	Wandsbek	Naturraum	Alstertal (696.02)
Stadtteil (OT-Nr.)	Lemsahl-Mellingstedt (521)	Gemarkung	Lemsahl-Mellingstedt (533)
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
NSG / ND / LSG	NSG Wittmoor [HH-504 / Anteil: 100%]		
FFH-GEBIET			
Wasserschutzgebiet			

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	136385
		DK5 DK5-GK	7048
		DK5 - Name	Lemsahl-Mellingstedt-West
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	293
Bearbeitung	BRA	Kartierung	27.08.2019
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	3352,7574
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
136385	44991	7048	56	08.08.2011	<	7050	73

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
74037	0	7048_293_270819_1.JPG	
74038	0	7048_293_270819_3.JPG	
74039	0	7048_293_270819_2.JPG	

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	136385
		DK5 DK5-GK	7048
		DK5 - Name	Lemsahl-Mellingstedt-West
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	293
Bearbeitung	BRA	Kartierung	27.08.2019
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	3352,7574
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

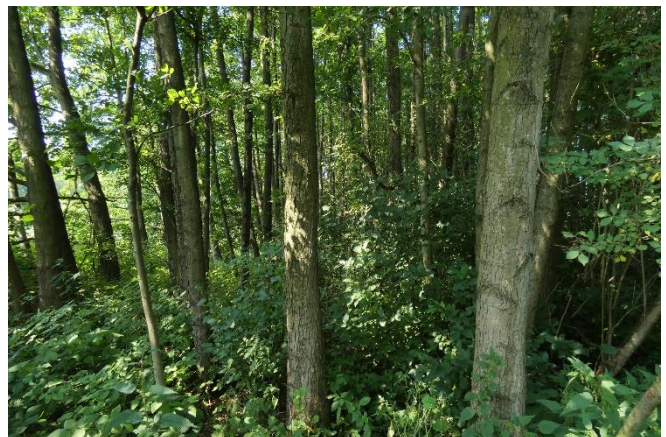
Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung/ Einflüsse	An der Nordkante ist ein alter Wei dezaun mit Verletzungsgefahr für das Wild vorhanden. Die Flächen werden immer noch entwässert, im Südwesten liegen eventuell Dränagen; der Wald ist im Frühjahr 2018 und 2019 vermutlich zu stark ausgetrocknet
Wertges ichtspunkte	Weitgehend naturnah eingewachsen, ohne aktuelle Nutzung, zumindest in Teilen mit gesetzlich geschützter Vegetation; Potenzial als Lebensraum für Amphibien.
zoologisch bedeutsame Strukturen	Nasse Mulden Wald
Bedeutung für Tiergruppe	Amphibien Vögel
Maßnahmen	So gut vernässen, wie es geht, Entwässerungseinrichtungen nicht instandhalten bzw. vollständig aufheben, falls beispielsweise Drainagen vorhanden sind. Die Zaunreste sollten aus dem Gebiet entfernt werden.

Foto

Fotodatei 7048_293_270819_1.JPG
Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Fotodatei 7048_293_270819_2.JPG
Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	136385
		DK5 DK5-GK	7048
		DK5 - Name	Lemsahl-Mellingstedt-West
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	293
Bearbeitung	BRA	Kartierung	27.08.2019
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	3352,7574
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	

Foto

Fotodatei 7048_293_270819_3.JPG

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung

Fotodatei
Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Erlen-Eschen-Quellwald (2018)	Biotoptyp	WEQ
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	(§ 30 (2) 2.6), (§ 30 (2) 4.2)
FFH-LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie	FFH-LRT	kein LRT
Beschreibung	Noch junger Bestand	Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Veg. - Soziologie BfN Schlüssel	48.0.04.01 - Alno-Ulmion (Erlen und Edellaub-Auenwälder)

